



Hans-Jürgen Nehrenberg, Angelina Bach, Pfarrer Martin Ufer, Pastor Gerhard Jacob, Maria Staudy, Karl-Heinz Becker, Petra Gansen und Thomas Ascher (von links) präsentieren die Initiative Pausenkirche. Foto: Kirche

# „Pausenkirche“ als Insel der Ruhe

Während des Dillinger Weihnachtsmarkts lädt der Saardom zum Entspannen ein

DILLINGEN Mit der Adventszeit beginnt auch die Jagd nach den Weihnachtsgeschenken und damit der vorweihnachtliche Stress.

Dabei sollte man gerade in dieser besinnlichen Zeit zur Ruhe kommen.

Bereits zum vierten Mal veranstalten daher die evangelische und die katholischen Kirchen in Dillingen die Initiative Pausenkirche um der Hektik für einige Minuten zu entfliehen und neue Energie aufzutanken.

Während der Zeit des Dillinger

Weihnachtsmarkts (29. November bis 10. Dezember) ist der Saardom – in nur wenigen Minuten vom Weihnachtsmarkt zu Fuß zu erreichen – geöffnet, geheizt und zeigt sich von einer besonderen Seite.

In einer angenehmen Atmosphäre aus Musik, Duft und Kerzenschein erfahren die Besucher Ruhe und Entspannung mit allen Sinnen.

Von 16 bis 19.30 Uhr laden verschiedene Stationen zum Schauen, Riechen, Hören und Tun ein und ermutigen zu

Kreativität und Rast für Körper und Seele. Auch „Nicht-Fromme“ sind zu diesem Pausenerlebnis eingeladen.

So können Besucher Weihrauch in die Glut streuen und seinen angenehmen Duft wahrnehmen, sich in wärmende Decken kuscheln und entspannender Musik lauschen oder die Pause in der eingerichtete Sofaecke erleben.

Das „Buch der Anliegen“ liegt bereit, um darin Sorgen und Gedanken, die einen das ganze Jahr über beschäftigt ha-

ben, niederzuschreiben. Auch der Wunschbaum ist in diesem Jahr wieder aufgestellt. Hier kann man Kindern, denen viele Wünsche erfüllt bleiben, Weihnachtswünsche wahr machen.

Zusätzlich gibt es täglich als besonderen Abschluss um 18.30 Uhr den Pausenklang mit Livemusik.

Die Pausenkirche ist ein unverbindliches Angebot, anzuhalten, zu ruhen und zu erfahren, um dann mit einem guten Gefühl weiterzugehen.

red./am